

Bremen, 23.11.2021

B e s c h l u s s

des Beirates Obervieland (Fachausschusses Verkehr)

des Beirates Obervieland vom 22. November 2021

Einrichtung eingeschränktes Haltverbot (Z 286) in der Arster Landstraße

Der Beirat Obervieland fordert die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau auf, in der Arster Landstraße zwischen der BSAG-Haltstelle Arster Kirche und dem Beginn des derzeitigen Haltverbots (Z 283) ein eingeschränktes Haltverbot (Z 286) einzurichten.

Begründung:

Der o.g. Abschnitt ist im Bereich der Arster Landstraße zwischen Arster Heerstraße und Hinter dem Vorwerk der einzige noch verbliebene Abschnitt (ca. 80 Meter Länge), für den bislang kein Haltverbot angeordnet wurde.

Da die Arster Landstraße jedoch in diesem Abschnitt so schmal ist, dass unter anderem Begegnungsverkehre mit Gelenkbussen der BSAG nahezu unmöglich sind, führen Parkvorgänge am rechten Fahrbahnrand in diesem Bereich zu erheblichen zusätzlichen verkehrlichen Problemen.

Durch die Anordnung eines eingeschränkten Haltverbots sollen in diesem Zusammenhang zusätzliche Härten für eine dort ansässige Physiotherapie-Praxis abgefedert werden, in dem der Ein-/Ausstieg für die Praxis auch weiterhin ermöglicht wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

gez. Radolla

Michael Radolla
(Ortsamtsleiter)